

Information für Patientinnen und Patienten

Lesen Sie diese Packungsbeilage sorgfältig, denn sie enthält wichtige Informationen.

Dieses Arzneimittel haben Sie entweder persönlich von Ihrem Arzt oder Ihrer Ärztin verschrieben erhalten oder Sie haben es ohne ärztliche Verschreibung in der Apotheke oder Drogerie bezogen. Wenden Sie das Arzneimittel gemäss Packungsbeilage beziehungsweise nach Anweisung des Arztes, Apothekers oder Drogisten bzw. der Ärztin, der Apothekerin oder der Drogistin an, um den grössten Nutzen zu haben. Bewahren Sie die Packungsbeilage auf, Sie wollen sie vielleicht später nochmals lesen.

SIMILASAN Nervöse Beschwerden, Tabletten

Homöopathisches Arzneimittel

Wann wird *SIMILASAN Nervöse Beschwerden* angewendet?

Gemäss homöopathischem Arzneimittelbild kann *SIMILASAN Nervöse Beschwerden* bei Beschwerden (in Zusammenhang mit bevorstehenden Ereignissen) wie: Examensangst, Lampenfieber, nervösem Durchfall, Magenschmerzen, Unfähigkeit sich zu konzentrieren, Zerstreuung, Schwindelgefühl, Kopfweh, Angstgefühl und unruhigem Schlaf (Träume), innerer Geheitztheit, Herzklopfen, Zittern angewendet werden.

Die Anwendung dieses Arzneimittels im genannten Anwendungsgebiet beruht ausschliesslich auf den Prinzipien einer homöopathischen Therapierichtung.

Was sollte dazu beachtet werden?

Bei Anhalten der Beschwerden über einen Monat soll ärztliche Hilfe beansprucht werden.

Wenn Ihnen Ihr Arzt oder Ihre Ärztin andere Arzneimittel verordnet hat, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker bzw. Ihre Ärztin oder Apothekerin, ob *SIMILASAN Nervöse Beschwerden* gleichzeitig eingenommen werden darf.

Wann darf *SIMILASAN Nervöse Beschwerden* nicht oder nur mit Vorsicht eingenommen werden?

Bei Kleinkindern unter 2 Jahren soll *SIMILASAN Nervöse Beschwerden* nicht angewendet werden.

Bitte nehmen Sie *SIMILASAN Nervöse Beschwerden* erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt bzw. Ihrer Ärztin ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Zuckerunverträglichkeit leiden.

Informieren Sie Ihren Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin, wenn Sie

- an anderen Krankheiten leiden,
- Allergien haben oder
- andere Arzneimittel (auch selbst gekaufte!) einnehmen!

Darf *SIMILASAN Nervöse Beschwerden* während einer Schwangerschaft oder in der Stillzeit eingenommen werden?

Aufgrund der bisherigen Erfahrungen ist bei bestimmungsgemässer Anwendung kein Risiko für das Kind bekannt. Systematische wissenschaftliche Untersuchungen wurden aber nie durchgeführt. Vorsichtshalber



sollten Sie während der Schwangerschaft und Stillzeit möglichst auf Arzneimittel verzichten oder den Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. die Ärztin, Apothekerin oder Drogistin um Rat fragen.

Wie verwenden Sie *SIMILASAN Nervöse Beschwerden*?

Falls vom Arzt bzw. von der Ärztin nicht anders verschrieben:

Kinder (älter als 2 Jahre) und Erwachsene: 1 Tablette pro Gabe.

- **Akute Beschwerden:** Mehrmals täglich (bis stündlich), je nach Wirkungsdauer der eingenommenen Tablette. Maximal 6 Tabletten täglich.
- **Chronische Beschwerden und zum Ausheilen:** 3 x täglich 1 Tablette.

Einnahmehinweise:

- Tablette im Mund zergehen lassen (eventuell kauen) und mit der Zunge auf die umliegenden Schleimhäute verteilen.
- Darf auch auf nüchternen Magen eingenommen werden.

Nicht für Kleinkinder unter 2 Jahren.

Die Wirkungsdauer einer Arzneimittelgabe kann individuell verschieden sein. Grundsätzlich wird die Einnahme des Präparates bei Nachlassen der Wirkung oder bei Rückkehr der Beschwerden wiederholt.

Halten Sie sich an die in der Packungsbeilage angegebene oder vom Arzt oder von der Ärztin verschriebene Dosierung.

Wenn bei der Behandlung eines Kindes die gewünschte Besserung nicht eintritt, ist mit ihm ein Arzt bzw. eine Ärztin aufzusuchen.

Wenn Sie glauben, das Arzneimittel wirke zu schwach oder zu stark, so sprechen Sie mit Ihrem Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. Ihrer Ärztin, Apothekerin oder Drogistin.

Welche Nebenwirkungen kann *SIMILASAN Nervöse Beschwerden* haben?

Bei Einnahme von homöopathischen Arzneimitteln können sich die Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). Bei andauernder Verschlechterung setzen Sie *SIMILASAN Nervöse Beschwerden* ab und informieren Sie Ihren Arzt, Apotheker oder Drogisten oder Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin.

Für *SIMILASAN Nervöse Beschwerden* sind bisher bei bestimmungsgemäsem Gebrauch keine Nebenwirkungen beobachtet worden. Wenn Sie dennoch Nebenwirkungen beobachten, informieren Sie Ihren Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin.

Was ist ferner zu beachten?

Haltbarkeit

Das Arzneimittel darf nur bis zu dem auf dem Behälter mit "EXP" bezeichneten Datum verwendet werden.

Lagerungshinweis



Bei Raumtemperatur (15-25°C) lagern.
Ausser Reichweite von Kindern aufbewahren.

Weitere Hinweise

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen Ihr Arzt, Apotheker oder Drogist bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin.

Was ist in *SIMILASAN Nervöse Beschwerden* enthalten?

In 1 Tablette zu 250 mg sind verarbeitet:

Wirkstoffe

Argentum nitricum (HAB) D15 12.5 mg / Strophanthus gratus (HAB) D12 12.5 mg.

Hilfsstoffe

Lactose-Monohydrat (entspr. 241.25 mg Lactose), Maisstärke, Magnesiumstearat.

Zulassungsnummer

48024 (Swissmedic)

Wo erhalten Sie *SIMILASAN Nervöse Beschwerden*? Welche Packungen sind erhältlich?

In Apotheken und Drogerien, ohne ärztliche Verschreibung.

Packungsgrösse: 60 Tabletten

Zulassungsinhaberin

Similasan AG, CH-8916 Jönen

Diese Packungsbeilage wurde im November 2021 letztmals durch die Arzneimittelbehörde (Swissmedic) geprüft.

